

11. Juli 2018

RADIOBEITRAG als Text

Bindehautentzündung: Hygiene vermeidet Ansteckung

Anmoderation:

Verklebte Lider am Morgen, gerötete, brennende und geschwollene Augen – das sind typische Anzeichen einer Bindehautentzündung. Wie es zu einer Entzündung der Bindehaut kommt und was man dagegen tun kann, darüber hat sich Kristin Sporbeck bei Anja Debrodt informiert. Sie ist Ärztin im AOK-Bundesverband.

Länge: 1.54 Minuten

Anja Debrodt:

Die Bindehaut ist eine Schleimhautschicht, die das Augenweiß und die Innenlider schützt. Entzündet sie sich, schwellen die Blutgefäße an und die Augen röten sich. Die Bindehautentzündung – in der Fachsprache Konjunktivitis genannt – äußert sich dann durch verklebte Lider am Morgen, gerötete, brennende und geschwollene Augen.

Text: erklärt Anja Debrodt, Ärztin im AOK-Bundesverband. Zu den möglichen Ursachen gehören Allergien oder äußere Reize. Aber auch Bakterien oder Viren können Auslöser sein, dann ist die Bindehautentzündung auch ansteckend. Bei den sogenannten Adenoviren ist die Entzündung sogar meldepflichtig. Tipps, worauf man achten sollte, hat Ärztin Debrodt:

Anja Debrodt:

Hygiene das A und O: Auch wenn die Augen brennen und jucken, sollte man nicht reiben. Falls man sich doch mal an das Auge fasst, auf jeden Fall sofort die Hände waschen und Handtücher, Waschlappen oder andere Gebrauchsgegenstände nicht mit anderen teilen. Sind Reize oder Allergien die Ursache, braucht man keine Ansteckung zu befürchten. Auf Eigenbehandlungen beispielsweise mit Kamillebädern oder Teebeuteln, sollte man verzichten, denn Heilkräuter können Allergien auslösen.

Text: Eine unkomplizierte Bindehautentzündung klingt oft innerhalb von sechs bis zehn Tagen auch ohne Behandlung ab. Virale Entzündungen können allerdings bis zu vier Wochen anhalten.

Anja Debrodt:

Wenn sich die Sehkraft verschlechtert, das Auge lichtempfindlich wird oder Betroffene das Gefühl haben, einen Fremdkörper im Auge zu haben, dann sollten sie zum Arzt gehen. Sind die Ursache Bakterien, können antibiotische Augentropfen oder -salben helfen. Bei Viren helfen Antibiotika allerdings nicht. In diesem Fall kann man nur symptomatisch behandeln. Gerötete und verklebte Augen kann man mit einer sterilen Kochsalzlösung aus der Apotheke säubern. Ist die Entzündung allergiebedingt, können Antihistaminika eingesetzt werden.